



Schulkreis Breitenrain – Lorraine
Standort Spitalacker/Breitenrain

Elternrat Spitalacker/Breitenrain

Karin Niggli
031 371 15 48
kontakt@milch-zahn.ch
<http://www.breitenrain-lorraine.ch/index.php?page=194>



Stadt Bern
Direktion für Bildung
Soziales und Sport

Protokoll Elternratsitzung vom 5. November 2012

Anwesende:

- Vorsteherin des Elternrates: Karin Niggli
- Schulleitung: Marcel Meier
- Elternräte (gem. Anwesenheitsliste)
- Vertreterin Schulkommission: Gracia Deusdad

Das Protokoll der Sitzung vom 9. Mai, Ergänzung zum Thema Schulwegsicherheit:

(1) Marcel Meier fragt in ca. 2 Monaten und dann im 2. Monatsrhythmus beim Tiefbauamt nach, welches der Stand der Arbeiten bezüglich der Eingaben betrifft. Der ER resp. die AG Verkehr (Ansprechperson Anita Schnyder Gerber) stellen sich für eine Besprechung zusammen der Schulleitung zur Verfügung um die Massnahmen zu erläutern und allenfalls zu priorisieren.

(2) Die Schulleitung informiert den ER spätestens an der ER-Sitzung vom 5. November über den Stand der Arbeiten im Tiefbauamt.

(3) Romeo Wälti als bisherige Ansprechperson in Sachen Schulwegsicherheit, Velofahrkurse etc, ist nicht mehr bei der Kantonspolizei. Marcel Meier teilt der AG Verkehr die neue Ansprechperson mit.

(4) Die AG Verkehr nimmt sich der zu kurzen Grünphasendauer der Ampel an der Viktoriastrasse/Gotthelfstrasse unabhängig der Eingaben zur Schulwegsicherheit an und versucht mit der neuen Ansprechperson der Kantonspolizei Kontakt aufzunehmen.

Das Protokoll wird ohne weitere Ergänzungen verdankt.

Elternratsfranken: Es wurde dazu aufgerufen, noch nicht einbezahlte Beträge aus der letzten Sammlung des Elternratsfrankens baldmöglichst und unter Angabe der zugehörigen Schulklasse auf das Konto bei der Valiant-Bank am Breitenrainplatz (IBAN: CH66 0630 0016 9014 1250 3; Annina Rohrer-Marti, Elisabethenstrasse 5, 3014 Bern) einzubezahlen. Auch eine Überweisung per E-Banking ist möglich.

Informationen aus dem Kreiselternrat (KER; Jan Holler, Karin Niggli): Die erste Sitzung des KER hat am 22.10.2012 stattgefunden. Das Protokoll hierzu wird auf der Schulwebsite: www.breitenrain-lorraine.ch/elternrat/kreiselternrat veröffentlicht werden.

Informationen aus der Schulkommission: Die abschliessenden Arbeiten (Layout, Satz etc.) am Leitbild sind entgegen der vorsichtigen Ankündigung im Protokoll der ER-Sitzung vom 9. Mai noch nicht getan; so stand auch noch am Tag dieser ER-Sitzung kein Datum fest, an dem das Leitbild in feierlichem Rahmen lanciert werden soll.

Des Weiteren wird eine neue Vertreterin oder ein neuer Vertreter aus den Elternräten unseres Schulkreises für die Schulkommission gesucht, die oder der sich *ab dem Schuljahr 2013/14* in diesem Gremium einbringen möchte. Caroline Bühler wird ihr Amt abgeben. Interessierte melden sich bitte bei Karin Niggli oder unserer derzeitigen Schulkommissionsvertreterin Gracia Deusdad. Gracia sei an dieser Stelle schon einmal sehr herzlich für ihr Engagement gedankt!

Informationen aus der Schulleitung (SL):

Leitbild

Marcel Meier unterstreicht nochmals die positive Resonanz, auf die das erarbeitete Leitbild innerhalb der Schulleitung stösst. Mit dem Leitbild sei ein Schulprogramm aufgestellt; es stehe strategisch für die schulischen Zielrichtungen der nächsten Jahre. Das Leitbild ist für den gesamten Schulkreis gültig.

Mehrjahrgangsklassen

Die SL informiert über den Beschluss der Schulkommission, Mehrjahrgangsklassen nicht nur in den 1. und 2. Klassen, sondern auch in der Mittelstufe (3. bis 6. Klassen) einzuführen. Dies bedeutet einen Wechsel der Klassenzusammensetzung in jedem neuen Schuljahr. Die Oberstufe ist dagegen ausdrücklich von der Entscheidung ausgenommen. Mit der Einführung der Mehrjahrgangsklassen bis in die 6. Stufe will die Schulkommission der Bildungsstrategie der Stadt Bern gerecht werden. Dementsprechend gründet der Beschluss der Schulkommission auf pädagogischen Aspekten (heterogenes soziales Gefüge). Die Umsetzung an unseren Schulhäusern soll langfristig erfolgen, sobald die nötigen Infrastrukturen, bzw. genügend Schulraum vorhanden sind. Das wird frühestens in 5 – 6 Jahren der Fall sein. Nicht nur der Zeitpunkt, auch in welcher Form ist derzeit noch nicht festgelegt. Jeder Standort kann die Realisierung individuell gestalten. Die Lehrkräfte werden entsprechend weitergebildet und dazu auch an Schulbesuchen teilnehmen – dort, wo bereits Mehrjahrgangsklassen bis in die 6. Klasse eingeführt sind oder nächstens eingeführt werden (wie der Standort Lorraine/Wylergut).

Neubau Tagesschule

Der Neubau eines Gebäudes für die Tagesschule Spitalacker einschliesslich neuer Schulräume für KG und Oberstufe ist entschieden. Das Projekt befindet sich nun in der Planungsphase.

Exhibitionistische Vorfälle

Hinsichtlich des Mannes, der sich in den vergangenen Wochen im Umfeld des Spitalacker-Schulhauses exhibitionistisch gegenüber Kindern verhalten hat, ist die Schulleitung aktiv geworden. Die Erziehungsberatung (EB) ist über die Vorfälle informiert. Bei Bedarf nach einer psychologischen Beratung/Betreuung stehe Frau Schöneberger (Tel-Nr. 031/633 41 41) zur Verfügung. Seitens der Polizei Bern sei Herr Gross zuständig (Tel-Nr. 031/634 80 23).

Einsparungen

Mit grossem Bedauern informierte die SL ferner darüber, dass der Kanton Bern weitere Einsparungen in allen Departementen beschlossen hat. Im Bildungsbereich soll binnen eines Jahres 30 Mio. Franken eingespart werden. Hiervon werden vor allem Kindertagesstätten, Lehrpersonen und das Stabpersonal betroffen sein.

Krisenintervention

Unser Standort wird weiterhin als Pilotschule für die Krisenintervention (KIT) ausgerüstet. So kann das Schulhaus Spitalacker bereits innerhalb von 9 Minuten, das Schulhaus Breitenrain in 6 Minuten evakuiert werden. Dies gelte für die Alarmierung des Typ 1, „Evakuierung“ (bei einem Brand etwa). Nicht jedoch für die Alarmierung des Typ 2, nämlich für den Fall gezielter Gewalt und gezielt ausgelöster Panik („Amok“) oder den Fall traumatisierender Ereignisse im örtlichen Umfeld des Schulhauses. Bei Typ 2 besteht das Ziel darin, dass die Kinder innerhalb der Gebäude „verbleiben“ und möglichst wenig von derartigen Ereignissen miterleben. Dazu ist u. a. geplant, jedes Schulzimmer mit einem Handy auszurüsten.

Tagesschule Breitschträff

Die (Zwischen-) Nutzung des Breitschträff als Tagesschul-Ort wurde sehr positiv bewertet. Es ist zudem eine win-win-Situation entstanden, denn der Breitschträff kann dadurch weitergeführt werden. Er wird mindestens die kommenden 3 Jahre weiterhin als Überbrückungslösung für die an Raum knappe Tagesschule dienen.

Znüni-Stand/Pausenkiosk

Als Alternative zum kommerziellen Pausenkiosk wird in den nächsten Wochen ein Pilot-Projekt lanciert: Danach wird eine Klasse aus der Mittelstufe oder Oberstufe in Zusammenarbeit mit der Hauswirtschaftslehrerin jeweils am Freitag für die grosse Pause ein „Znüni“ anbieten (grosses, gesundes, auch fleischfreies Sandwich à 1 Fr; Getränke gratis). Eine Klasse soll jeweils für 1 Woche zuständig sein.

Informationen aus den Arbeitsgruppen (AGs des Elternrates)

AG Kommunikation: Ein Flyer mit Informationen zur Pubertät wird diskutiert.

AG Verkehr: Im Rahmen der städtischen Überprüfung zur Schulwegsicherheit hat der Elternrat im Frühling 2012 eine umfangreiche Liste mit Elterneingaben zusammengestellt. Diese Liste wurde über die Schulleitung der Stadtverwaltung zugestellt.

Eine Begehung mit Vertretern des Tiefbauamts (TBA) und einem externem Auftragnehmer der Stadt hat am 16. August stattgefunden. Auf Wunsch von Marcel Meier nahm auch Anita Schnyder (ER 3a) teil. Ein Protokoll der Begehung liegt noch nicht vor. Gemäss dem TBA werden bis Ende des Jahres von allen Schulkreisen Protokolle der Begehungen und ein Massnahmenkatalog mit Prioritätensetzungen vorliegen. Anfangs 2013 wird sich das TBA dann mit den stadtintern konsolidierten Listen mit der Schulleitung in Verbindung setzen.

Auch die Ampel Viktoria-/Gothelfstrasse war Teil der Begehung, und die Antwort der Stadt wird nun abgewartet.

Marcel Meier ergänzte, dass es zur normalen Entwicklung eines Kindes gehöre, dass es Gefahren erkennen lernt, und den Umgang mit ihnen. Die SL dankt der AG Verkehr herzlich für ihre Arbeit.

Der neue, für den Unterricht an unserer Schule zuständige Verkehrspolizist hat gewechselt: anstelle von Herrn Wälti ist nun Herr Reto Steffen der zuständige Verkehrsinstruktor: Tel: 031 634 77 88.

AG Eltern für Eltern: Cyber Smart: Der von der AG organisierte Kurs „Neue Medien – Chancen und Risiken“ ist erfreulicherweise so stark nachgefragt worden, dass er vom Anbieter Berner Gesundheit zwei- statt einmal durchgeführt wurde. Im Rahmen eines neuen Projektes sollen neu auch derartige Kurse für die Oberstufe sowie eventuell weitere Kurse veranlasst werden; u. a. auch Kurse zu den Themen Sucht oder depressive Störungen.

Neu gemeldet für diese AG haben sich Jan Holler, Beatrice Rieber, Regula Bienlein, Thomas Werren.

AGs Schulhausfeste: Beide Feste, sowohl das im Breitenrain- als auch im Spitalacker-Schulhaus, werden seitens der Organisationskomitees als rundum gelungen und hoch erfreulich beschrieben – nicht zuletzt für die Schüler und Schülerinnen, deren vielgestaltige Mitwirkung so Vieles dazu beigetragen hat. Die SL ergänzte, dass unsere Schulen auch in Zukunft ein Fest bekommen werden. In welchen zeitlichen Abständen ist noch nicht entschieden. Denkbar wäre, alle geraden Jahre ein Schulfest, und alle ungeraden Jahre eine Projektwoche durchzuführen. Für das Schulhaus Breitenrain wäre weiterhin ein Fest in jedem Jahr möglich. Dies hängt entscheidend von der Mitarbeit durch den ER ab: eine spontane Umfrage ergab, dass sich im ER hierzu ausreichend Unterstützung fand.

Für die AG Breitenrainschulhausfest haben sich Katrin Fuhrer-Rosatti, Annina Rohrer, Marianne Egger, Maria Coso und Daniel Eisner gemeldet.

AG Bibliothek: Die Lesenacht im Spitalacker für die Schüler und Schülerinnen der 3. bis 6. Klassen vom 9.11. stand kurz bevor. Sie wurde auch dank der Mitarbeit von Lehrerin Frau Danelli und finanzieller Unterstützung durch den Elternratsfranken ermöglicht (Höhe noch unklar). Zweck der Lesenacht bestand auch darin, die konkreten Anschaffungen der Schulbibliothek zeigen zu können.

Herzlichen Dank an alle AGs!

Varia:

- Petition gegen die Kürzung von Unterrichtsstunden: Für den von Jan Holler verfassten und eingereichten Petitionsbrief an Erziehungsdirektor Bernhard Pulver konnten ca. 700 Unterschriften gesammelt werden
- Läuse: Leider ist in einigen Klassen wiederum ein Läusebefall aufgetreten, die danach folgenden Massnahmen wurden diskutiert. Die ausgebildeten „Läuse-Eltern“ und das Schularztamt haben ein genau definiertes Vorgehen, was mit den betroffenen Kindern organisiert werden muss.

Termine ER-Sitzungen: Montags, 19.15 im Breitenrainschulhaus

11. März 2013

3. Juni 2013

Einschulungsabend: im Januar

Begegnungsapéro (ehemals: Lehrerapéro):

Do. 16. Mai 2013 ab 18.00 Uhr, Breitenrainschulhaus. Für die Organisation hat sich Sabine Hahnloser Tschopp gemeldet – herzlichen Dank!

Für das Protokoll: Nina Jacobshagen (ER 3a)